



Elektronisches Urkundenarchiv

## Ein Notariat auf der Überholspur des digitalen Rechtsverkehrs

### Anwenderbericht Notariat und Rechtsanwalt Carsten Kühlich mit UTAX Vertriebspartner Ferdinand Fais Bürotechnik.

„Im Zuge der Umstellung unserer Arbeitsweisen bei der Umsetzung des Elektronischen Urkundenarchivs der Bundesnotarkammer zählten für mich bei der Wahl der technologischen Lösung als wichtigste Auswahlkriterien die Gewährleistung höchster Sicherheit, die Möglichkeit, Verantwortlichkeiten datenschutzkonform zuzuordnen, sowie eine zeitnahe und alltagstaugliche Umsetzbarkeit bei maximaler Kostenkontrolle. Mit der Digitalisierungslösung von UTAX geht genau das“, sagt Rechtsanwalt Carsten Kühlich mit eigenem Notariatssitz in Gladbeck.

#### DIE AUFGABE

§  
 Neue digitale  
 Anforderungen ab 07/ 2022  
 § 55 Absatz 2 BeurkG

#### DIE LÖSUNG

  
 UTAX DIN-A3-Farb-  
 Multifunktionssystem 4007ci

  
 Erfassungslösung  
 ScannerVision

aQrate  
 Follow2Print-  
 Sicherheitslösung aQrate

#### DAS ERGEBNIS

§  
 Erfüllte Anforderungen

  
 Optimale Datensicherheit

  
 Moderne Prozesse und  
 hohe Performance

#### Auf einen Blick

- ▶ Kurzfristig implementierbare Lösung für Notariate zur Umsetzung neuer digitaler Anforderungen
- ▶ Einführung von individuell passenden Workflows zur Digitalisierung und Archivierung von Urkunden in einem Elektronischen Urkundenarchiv nach dem ab 01.07.2022 geltenden § 55 Absatz 2 Beurkundungsgesetz (BeurkG) der Bundesnotarkammer
- ▶ Spezifische Autorisierungen schaffen höchste Sicherheit und Nachvollziehbarkeit beim Umgang mit sensiblen Daten, indem der Zugang auf ausgewählte Personen beschränkt wird
- ▶ Datenschutzkonforme Abrechnung von Scan- und Druckaufträgen nach Mandaten: UTAX Lösung ermöglicht, getrennte Infrastrukturen unabhängig voneinander anzusteuern und zu sichern
- ▶ Zeitgemäße Kombination aus Soft- und Hardware erlaubt moderne Scanprozesse und hohe Performance

# Immer einen Schritt voraus: die Digitalisierungslösungen von UTAX

**Urkunden digitalisieren, elektronisch signieren und in der elektronischen Urkundensammlung ablegen: Die Digitalisierungslösungen von UTAX machen es Notarinnen und Notaren leicht, den Anforderungen des neuen Beurkundungsgesetzes gerecht zu werden.**

## Die Herausforderung

Im Herbst 2021 bekam Peter Jankowski, Leiter Verkauf und Technik des UTAX Vertriebspartners Ferdinand Fais Bürotechnik aus Essen, einen Anruf von Rechtsanwalt und Notar Carsten Kühlich. Erst im April des Jahres hatte er bei seinem langjährigen Kunden ein neues UTAX DIN-A3-Farb-Multifunktionssystem installiert. Nun ging es um eine andere Herausforderung: **Der Notar brauchte kurzfristig eine Lösung für Digitalisierungsaufgaben im Zusammenhang mit einer neuen Gesetzgebung. 2022 tritt ein neues Beurkundungsgesetz in Kraft, nach dem Notarinnen und Notare eine Anbindung an ein sogenanntes Elektronisches Urkundenarchiv der Bundesnotarkammer sicherstellen müssen.** Für Carsten Kühlich bedeutete das, Wege zu finden, wie er künftig Urkunden digitalisieren, entsprechend der Verordnung qualifiziert elektronisch signieren und in der elektronischen Urkundensammlung ablegen kann.

**„Das ist  
genau das,  
was ich  
brauche!“**

**CARSTEN KÜHLICH**  
Notar

Für den Notar mit Sitz in Gladbeck stand fest: **„Ich will mit meiner Kanzlei zu den Ersten gehören, die die Digitalisierung umsetzen und leben.“** Schon im vergangenen Jahr hatte Kühlich berufsrechtliche Seminare besucht, um schnell in die Materie einzusteigen: „Und das gelang auch, weil die neuen Arbeitsweisen in den Lehrgängen live vorgeführt wurden.“ Als Anfang Oktober 2021 Peter Jankowski gemeinsam mit David Lühr vom UTAX Consulting and Solution Team zur Präsentation ins Notariat kam, wusste Carsten Kühlich genau, was er wollte. In dem Gespräch zeigte sein langjähriger Fachhändler und der Lösungsexperte von UTAX ihm, wie die neuen DIN-A3-Multifunktionssysteme des Notariats, ergänzt um die passende Software, mit der zentralen elektronischen Urkundensammlung verknüpft werden können. Im Anschluss wusste Kühlich: „Das ist genau das, was ich brauche!“

## Über das Notariat Carsten Kühlich

Rechtsanwalt Carsten Kühlich ist seit 1999 in einer Bürogemeinschaft mit einem Kollegen in Gladbeck tätig. 2021 kam ein eigener Notariatssitz hinzu. Mit fünf Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werden in der Kanzlei Mandanten in allen Rechts- und Notariatsangelegenheiten betreut.

## Über Ferdinand Fais KG Bürotechnik

Ferdinand Fais Bürotechnik bietet seit über 80 Jahren alle Services im Bereich Druckerhardware, Druckerverbrauchsmaterialien und Bürotechnik. Die Führung des 1939 von Ferdinand Fais gegründeten Meisterbetriebs liegt bis heute in Familienhand. Am Standort in der Essener Innenstadt befinden sich die Ausstellungsräume für Büro- und Kopiertechnik sowie die eigene Werkstatt. Seit 2018 ist das Unternehmen als UTAX Vertriebspartner tätig. Individuelle Beratung, kundenorientierte Lösungen und ein zuverlässiger Service sind die Erfolgsgaranten des Fachhändlers.

## Ab 2022 müssen Notarinnen und Notare laut § 55 Absatz 2 Beurkundungsgesetz (BeurkG) eine elektronische Urkundensammlung führen.

Was das bedeutet, erklärt die Bundesnotarkammer auf ihrer Website [www.elektronisches-urkundenarchiv.de](http://www.elektronisches-urkundenarchiv.de): „Notare verwahren ihre Urkunden ab dem Jahr 2022 immer auch elektronisch. Dazu wird die Bundesnotarkammer ein ‚Elektronisches Urkundenarchiv‘ einrichten, das die sichere Aufbewahrung der Urkunden für 100 Jahre ermöglicht. Alle neuen Urkunden werden dann vom Notar digitalisiert, qualifiziert elektronisch signiert und verschlüsselt in einer ‚elektronischen Urkundensammlung‘ abgelegt. [...] Ab dem 1. Juli 2022 sind alle neu errichteten Urkunden verpflichtend einzuscannen und als ‚elektronische Fassung der Urschrift‘ in der elektronischen Urkundensammlung zu verwahren.“

### UTAX DIN-A3-MFPs erfüllen alle Anforderungen der Bundesnotarkammer für das Elektronische Urkundenarchiv

- ▶ Verarbeitung bis zu DIN-A3-Formaten im Scan- und Druckmodus Schwarzweiß und Farbe mit mindestens 300 dpi
- ▶ Kompressionsverfahren, die das Risiko einer Verfälschung begründen, werden nicht unterstützt oder können zuverlässig deaktiviert werden.
- ▶ Bildverändernde Algorithmen können deaktiviert werden.
- ▶ Das Scanprodukt ist ein ISO-Norm-konformes PDF/A-Dokument.
- ▶ Das nicht rekonstruierbare Löschen von Daten auf den internen Datenträgern nach der Datenübertragung, nach dem Abschalten und bei Außerbetriebnahme wird unterstützt.
- ▶ Nicht autorisierte Fernzugriffe über das Netzwerk können abgeschaltet werden.
- ▶ Das Gerät verfügt nicht über einen FireWire-Anschluss.
- ▶ Es besteht ein Schutz vor manipulativer Veränderung der Firmware.
- ▶ Der Zugriff ist durch eine Benutzerauthentifizierung (z. B. PIN) abgesichert.
- ▶ Es findet eine verschlüsselte Übertragung des Scanergebnisses statt (Transportverschlüsselung, z. B. SSL).
- ▶ Es besteht ein abgesicherter Administratorenzugang.
- ▶ Das Gerät verfügt über einen automatischen Dokumenteneinzug (mindestens 50 Blatt).
- ▶ Verschlüsselung interner Datenträger
- ▶ Protokollierung von Systemfehlern, Konfigurationsänderungen und fehlgeschlagenen Authentisierungsvorgängen
- ▶ Doppelblatteinzugskontrolle

#### Alle Features im Detail

Elektronisches Urkundenarchiv:  
mit UTAX beim Scannen alle  
Anforderungen erfüllen

# UTAX Lösung ermöglicht höchste Sicherheit und moderne Arbeitsweisen

Für Carsten Kühlich erfüllt die Hardware in Kombination mit zwei Softwarelösungen in drei Punkten seine hohen Anforderungen an Sicherheit und modernes Arbeiten.

aQrate

Scanner  
Vision

## Mit aQrate und ScannerVision in das Elektronische Urkundenarchiv

**Zum Einsatz kommen die Softwarelösungen ScannerVision und aQrate.**

Sie können auf die HyPAS™-fähigen (Hybrid Platform for Advanced Solutions) Systeme aufgespielt werden, die dank dieser Technik um individuelle Anwendungen erweitert werden können.

aQrate ist wie eine Steuerungszentrale, die alle Druck-, Scan- und Kopierjobs am UTAX Multifunktionsprinter (MFP) sicherer macht, denn mit der Lösung greift das Prinzip Follow2Print, sprich der Druckauftrag „folgt“ dem Nutzer. Erst wenn dieser sich am Multifunktionssystem per PIN oder Chipkarte angemeldet hat, erfolgt der Ausdruck, der vorher am PC oder auch mobil ausgelöst wurde. Ähnlich funktioniert das personalisierte Scannen Scan2Me: Nach einer Authentifizierung am MFP scannt das System nach einem individuell auf die Person zugeschnittenen Workflow und legt das Dokument zum Beispiel in einem persönlichen Verzeichnis ab oder sendet es an

eine definierte E-Mail-Adresse. „aQrate schafft die Voraussetzungen dafür, dass die notwendigen Sicherheitsanforderungen für eine Anbindung an das Elektronische Urkundenarchiv der Bundesnotarkammer erfüllt werden können“, so UTAX Consulting and Solution Experte David Lühr.

Ergänzend dazu sorgt **ScannerVision** für mehr Effizienz und eine geringe Fehlerquote bei Erfassungsprozessen. Durch die Lösung wird ein durchsuchbares PDF erstellt. Mit einer Berührung am Bedienfeld des Multifunktionssystems werden Dokumente automatisch in das gewünschte Format konvertiert und in einem vordefinierten Zielordner abgelegt. Der leistungsfähige Einzug mit Dual-Scan-Funktion der UTAX DIN-A3-Farb-MFPs sorgt darüber hinaus dafür, dass Dokumente schnell und vollständig erfasst werden.

### 1. VERLÄSSLICHKEIT:

#### Der Scanvorgang erfolgt präzise und kontrolliert.

„Wenn ich zum Beispiel eine siebenseitige Urkunde scanne, will ich sicher sein, dass nicht aus Versehen nur sechs Seiten eingezogen werden, weil etwas nicht erfasst wurde. Die UTAX Lösung arbeitet stets kontrolliert und tut auch bei hoher Auslastung immer das, was sie soll.“

### 2. HOHE SICHERHEIT

#### und automatisierte Workflows:

Für den Notar muss sichergestellt sein, dass nur autorisierte Personen bestimmte Scanaufgaben übernehmen. Durch die Authentifizierung am System ist dies gewährleistet. „Der Zugang zu unserem eigenen Ordner im Elektronischen Urkundenarchiv der Bundesnotarkammer ist zum Beispiel an meine persönliche Authentifizierungskarte gekoppelt. Nur wenn ich mich mit meiner Karte am System anmelde, können Urkunden im zentralen bundesweiten Verzeichnis abgelegt werden.“ Dabei entschied der Rechtsanwalt sich bewusst für eine

Chipkarte, die er sicherer findet als eine PIN. „Durch den Chip habe ich die beste Zugriffskontrolle und Zuordnung der Verantwortlichkeit zu einzelnen Vorgängen“, so Kühlich. UTAX Fachhändler Peter Jankowski hat den USB-Kartenleser an den UTAX DIN-A3-Farb-MFPs 4007ci und 3508ci ergänzt und die mitgelieferten RFID-Karten einmalig einem User am System zugeordnet. Mit der Anmeldung der einzelnen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ruft das System beim Betätigen des Scan-Buttons automatisch den passenden Ordner auf, in den Dokumente jeweils abgelegt werden sollen.

### 3. DATENSCHUTZKONFORMITÄT:

#### „Sensible Dokumente dürfen nicht einfach offen in der Ablage des Multifunktionssystems liegen.“

Das ist Carsten Kühlich ebenfalls wichtig. „Ein MFP steht im Flur und wir haben auch Kundenverkehr, sodass Besucherinnen und Besucher potenziell Zugang zu Ausdrucken haben. Dadurch, dass erst nach der Anmeldung des Auftraggebers vor Ort am System ein Ausdruck erfolgt, ist auch dieses Problem gelöst.“

„Ein Bilderbuchbeispiel für erfolgreiche Digitalisierung im Mittelstand. Zeitgemäße Digitalisierungslösungen brauchen Hard- und Software aus einer Hand.“ **DAVID LÜHR**, Project Manager UTAX

# Fit für die Zukunft mit einer maßgeschneiderten Digitalisierung

## Kosteneffiziente Lösung überzeugt und wird ausgeweitet

Dass sich die Softwarelösungen auf ein zweites Multifunktionssystem der Bürogemeinschaft ausweiten ließen, in der Carsten Kühlich mit einem Rechtsanwaltskollegen arbeitet, hatte zusätzlich überzeugt. Auch dieses ist inzwischen durch ein UTAX System ersetzt worden. Dabei war es wichtig, dass aufgrund der Sicherheitsanforderungen beide Kanzlei-Partner unabhängig voneinander in zwei separaten Netzwerken arbeiten können.

Neben der erhöhten Sicherheit freut Notar Kühlich sich über einen weiteren Vorteil, den die neuen Lösungen mit sich bringen: **„Ich kann Scan- und Kopiervorgänge einzelnen Mandaten zuordnen und exakt abrechnen. Damit gewinne ich an Kostenkontrolle und kann die anfallenden Gebühren nach den gesetzlichen Bestimmungen zielsicher zuordnen.“**

## UTAX Partnerschaft ermöglicht auch Fachhändlern ohne Softwareerfahrung, digitale Lösungen für das Elektronische Urkundenarchiv zu vertreiben

Insgesamt wird Carsten Kühlich mit der optimierten Büroinfrastruktur künftig seinem Anspruch gerecht, zu den Vorreitern bei der Digitalisierung zu gehören. Auch für den Vertriebspartner war es eine gelungene Premiere, denn bislang hatte sich Fais im Wesentlichen auf den Hardwarevertrieb konzentriert und mit diesem Projekt erstmals eine spezifische Lösung aus Hard- und Software umgesetzt. Peter Jankowski zieht ein positives Fazit: „Die Zusammenarbeit mit den Consulting and Solution Experten von UTAX ging Hand in Hand. Gemeinsam ist es uns gelungen, einem langjährigen Kunden für eine sehr komplexe und branchenspezifische Digitalisierungsaufgabe eine passgenaue Lösung anzubieten.“

Ganz in diesem Sinne resümiert auch David Lühr von UTAX das Projekt: **„Die Lösung für Notar Kühlich ist ein Bilderbuchbeispiel, wie erfolgreiche Digitalisierung im Mittelstand gelingen kann. Zeitgemäße Digitalisierungslösungen brauchen Hard- und Software aus einer Hand. Wir verstehen uns als verlässlicher Partner unserer Fachhändler, um diese dabei zu unterstützen, ihren Kunden eben dieses moderne Angebot zu machen. Ebenso können Fachhändler ihren Kunden helfen, bestmöglich von der Digitalisierung zu profitieren.“**

**Über UTAX:** UTAX ist eine eingetragene Marke der TA Triumph-Adler GmbH.

Das Unternehmen mit Sitz in Hamburg hat sich auf den Vertrieb von hochwertigen Druck- und Kopiersystemen spezialisiert. Das breite Produktportfolio umfasst sowohl Hard- als auch Softwarelösungen. Neben Kopier-, Druck- und Multifunktionssystemen (MFPs) für den Büroarbeitsplatz liefert UTAX mit UTAX Document Consulting maßgeschneiderte Konzepte sowie eine ganzheitliche Beratung für effizientes Dokumentenmanagement in Unternehmen.

In Deutschland wird die Marke UTAX über ein Netz aus über 200 autorisierten Vertragshändlern vertrieben. International agiert das Unternehmen in über 40 Ländern der EMEA-Region.